

Kanalsanierung
Schäftlarn – Ebenhausen/Zell

WWA-Weilheim
20. März 2019

Anton Dosch, Stv. Werkleiter



Gemeindewerke
Schäftlarn



Übersicht

- Kurze Projektübersicht
- Ergebnisse / Erfahrungen
- Kostenzusammenstellung
- Schlussfolgerungen
- Weitere Vorgehensweise

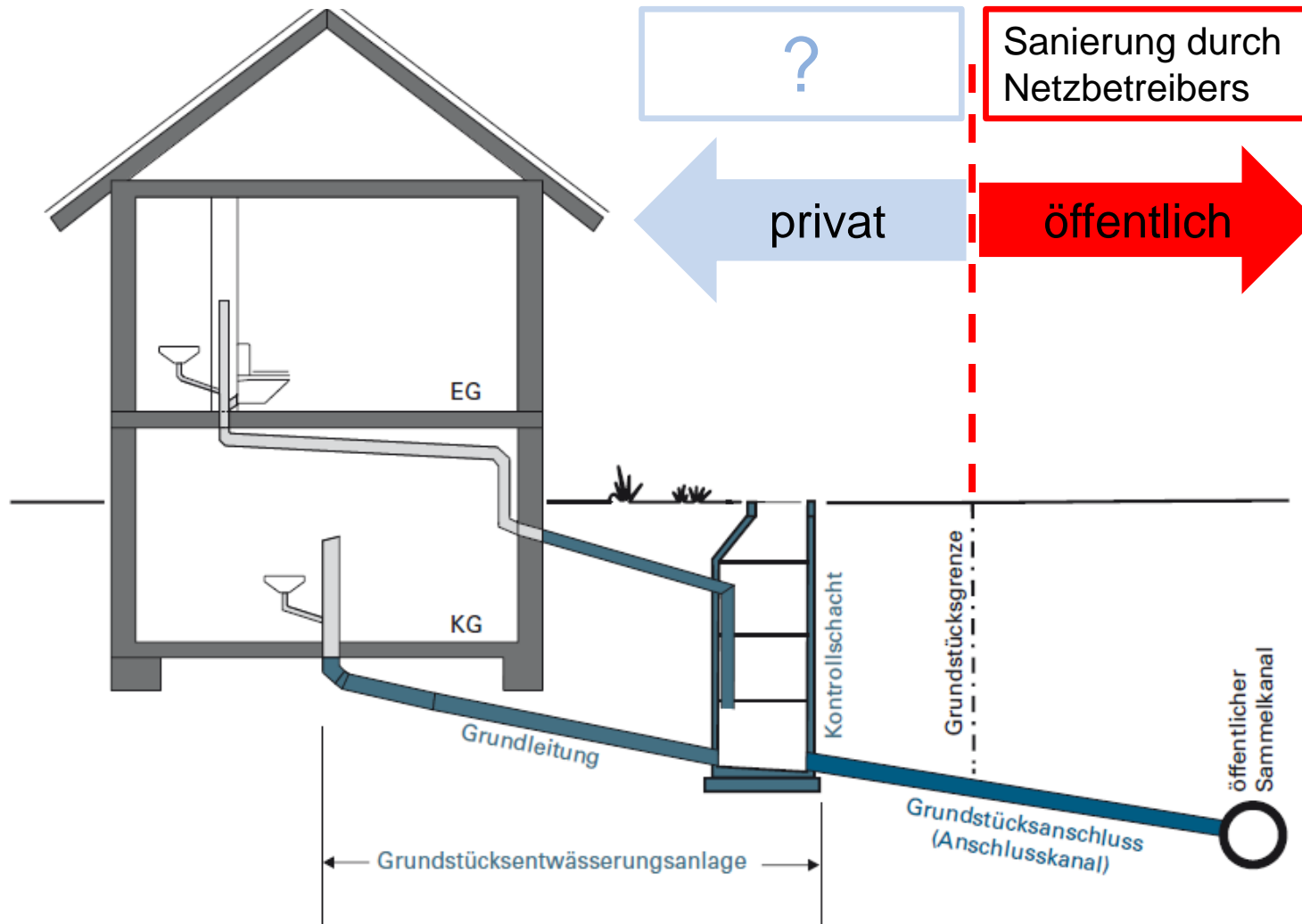


PROJEKTÜBERBLICK



Grundstücksentwässerungsanlage

Grenze öffentlich - privat

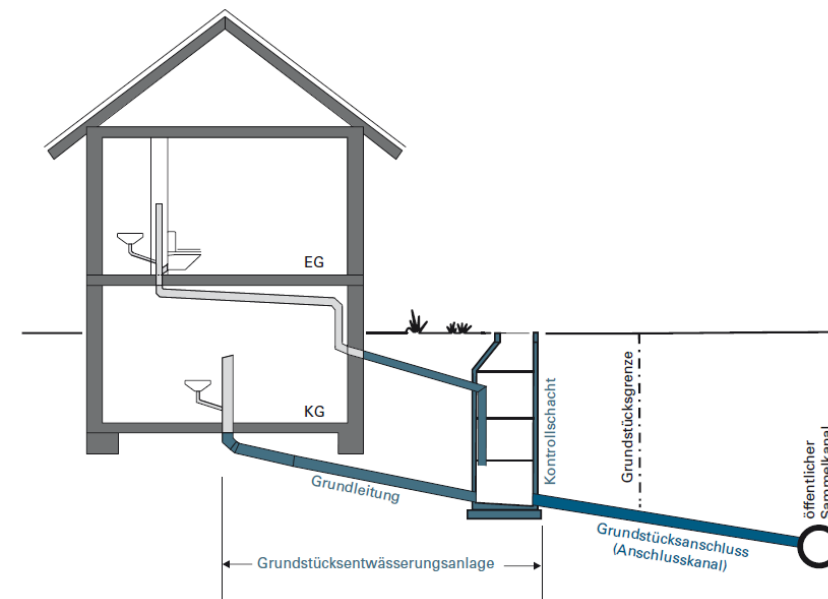


Quelle: LfU Leitfaden Inspektion und Sanierung

jeder ist für seinen Bereich verantwortlich !
Aber gemeinsam geht es leichter 😊



Gemeinsam geht's leichter Mit Unterstützung des Netzbetreibers



Netzbetreiber und beteiligte Partner

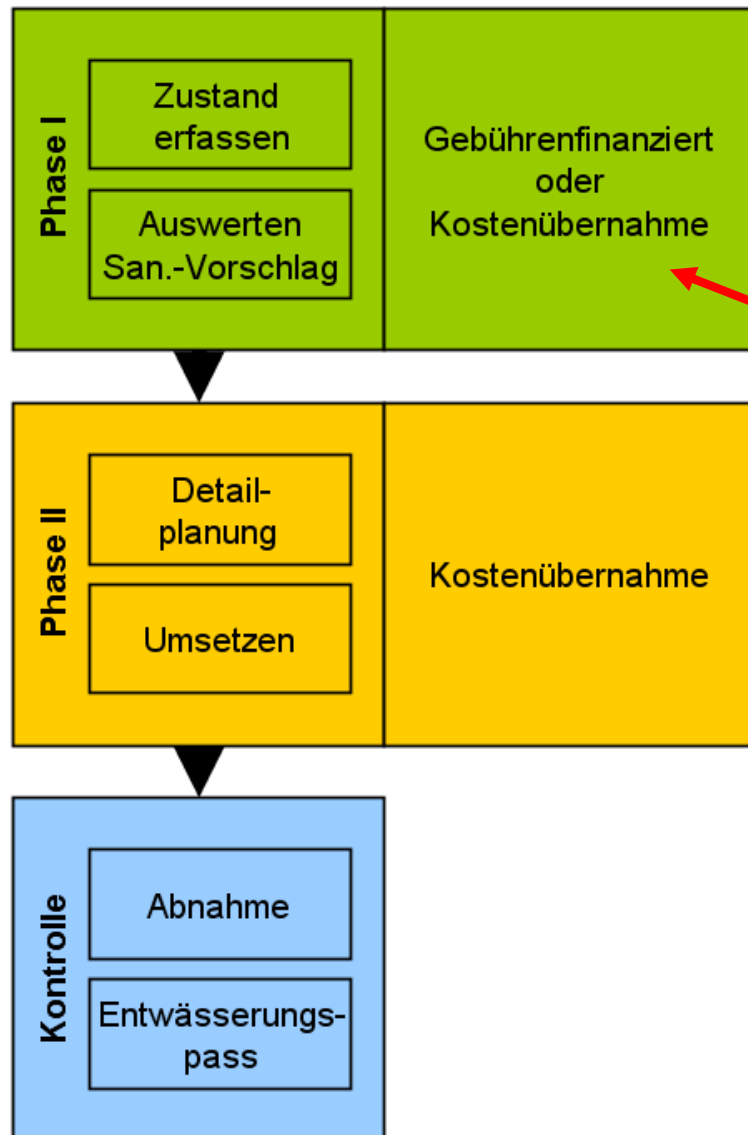
- Nur gemeinsam erfolgreich. Erfolgreiche Fremdwasserreduktion, Umweltschutz
- Aktuelle, einheitliche Bestandserfassung verwendbar, digitale Form
- Netzbetreiber stellt sein Fachwissen zur Verfügung
- Funktion des Netzbetreibers als Dienstleister für den Kunden

Grundstücksbesitzer:

- Gelegenheit zur Erledigung der wichtigen Aufgabe
- Aktuelle Bestandserfassung
- günstige Preise durch Sammelbeauftragung
- Alles aus einer fachkundigen Hand
- Vorbeugung: Betriebssichere Anlage & Umweltschutz (Rohrbruch / Verstopfung)



Finanzierung & Voraussetzungen



Randbedingungen

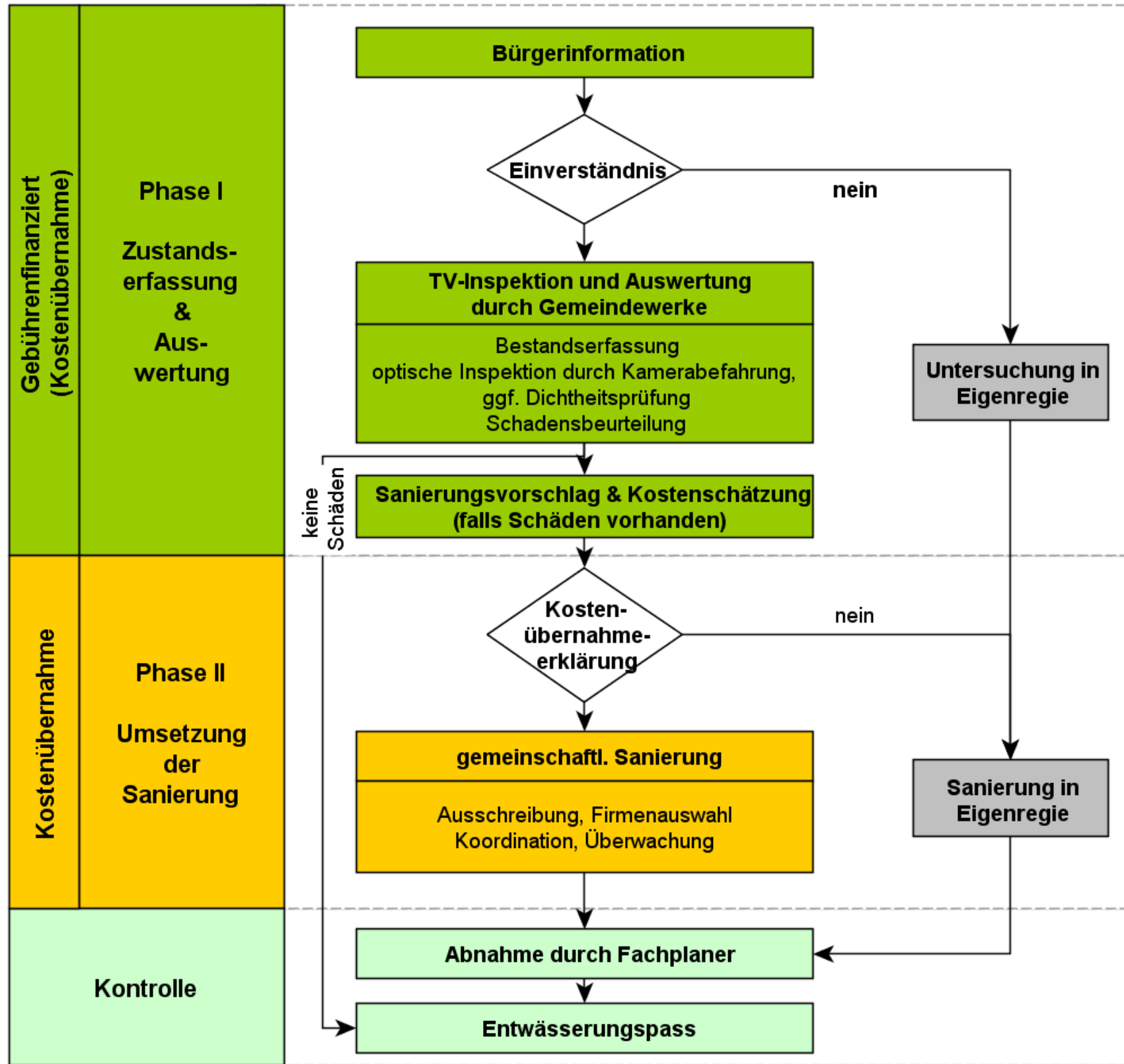
- Gesetzliche Grundlagen
- Satzung des Netzbetreibers

Gebührenfinanzierung möglich?

Bei uns hat alles der Eigentümer bezahlt - Kostenübernahmeerklärung

- Zustandserfassung und Auswertung (Sanierungskonzeption)
- Fremdwasser als Handlungsgrund
- Gleichbehandlungsgrundsatz: Flächendeckendes, ganzheitliches Konzept
- Umsetzungszeitplan

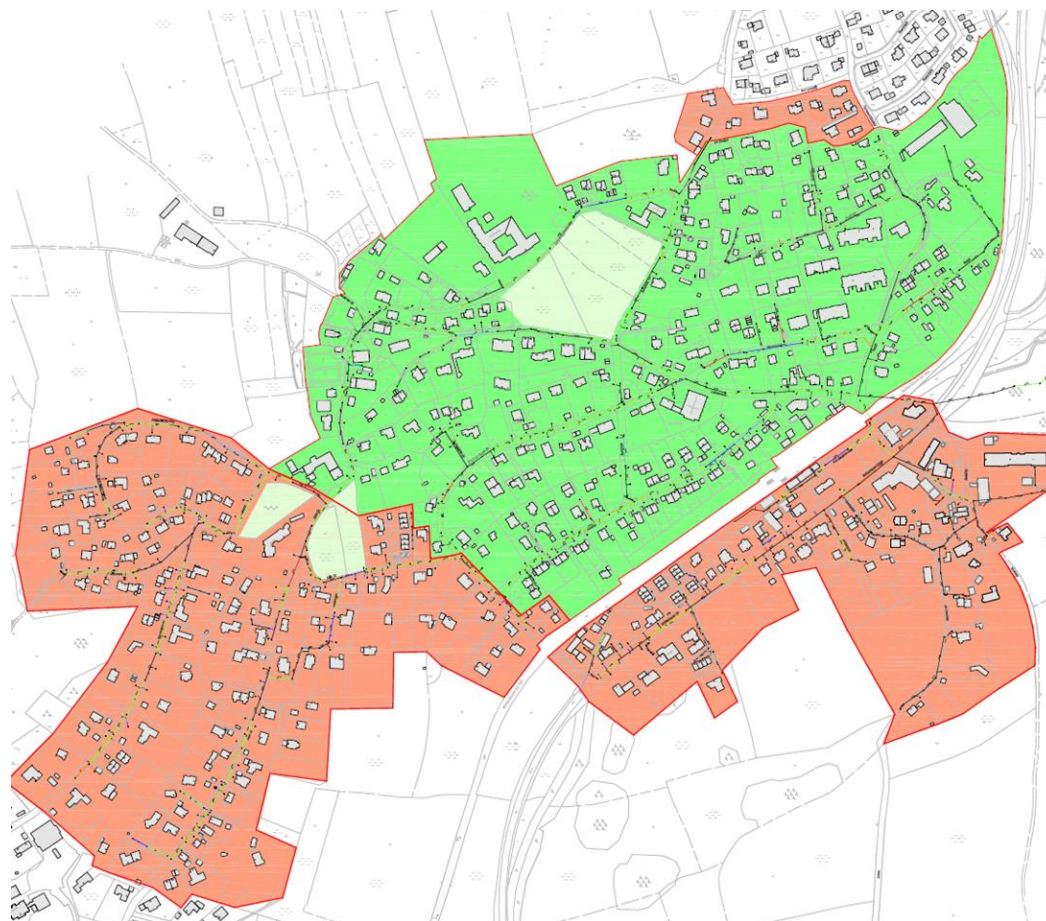
Konzept





Projektvorstellung

1. Zustandserfassung und –bewertung: 250 Grundstücken
2. Gemeinsame GEA-Sanierung: 112 Grundstücke



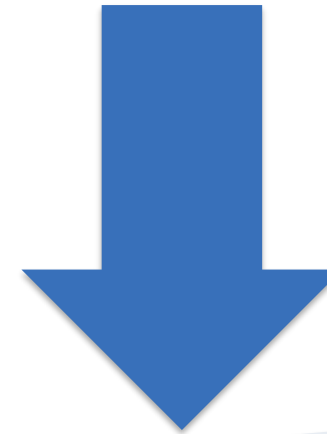
Teil I (2012)
rd. 130 Teiln.

Teil II (2013)
rd. 120 Teiln.



Kostengenaugigkeit

Planungsdilemma oder Gesetz der ersten Zahl...



- Vertrauensvorschuss
- Hohe Erwartungen
- Kostenrisiko

Planungsgenaugigkeit ?



- Transparente Entscheidungen
- Aufklärungsarbeit
- Offenheit

Das Kooperationsmodell überzeugt...

oder nicht!



ERGEBNISSE / ERFAHRUNGEN



Gemeindewerke Schäftlarn - GWS

Aufgetretene Schwierigkeiten und Lösungen

- Unbekannte Leitungsverläufe
vor Sanierung TV-Untersuchung mit Schiebekamera
- Verdeckte Schächte
Freilegung der Schächte vor Sanierung
- Zusätzliche Schäden
- Veränderter Leitungsverlauf
- Erschwerte Zugänglichkeiten im Gebäude
- Drainagen

→ **Intensive Absprache mit Eigentümern und Sanierungsfirma**



Gemeindewerke Schäftlarn - GWS

Kostengegenüberstellung priv. GEA-Bereich

- Gesamtschätzkosten: rd. 500.000€ (netto)
- Tatsächliche Kosten: 440.000€ (netto) (rd. 3.650€ Grdst.)
- Bei 19 von 122 Grundstücken sind die Sanierungskosten um mehr als 20 % gestiegen:
→ spezielle Zusatzleistungen sowie unbekannte Leitungsverläufe
- Bei 50 von 122 Grundstücken konnten die Sanierungskosten um mehr als 20 % reduziert werden (Maßnahmen im Grenzbereich, geplante Teilerneuerungen wurden in intensiver Abstimmung mit San.-Firma durch Liner / Reparaturen ersetzt)
- Insgesamt sind die Sanierungskosten im privaten GEA-Bereich um rd. 10% günstiger geworden

Rückmeldung der Grundstücksbesitzer: durchwegs positiv!



Gemeindewerke Schäftlarn - GWS

Umsetzung

.. den Bürger mitnehmen, Fachkompetenz beweisen

- Den Bürger ...
in allen Phasen mitnehmen
→ Beratung, Begleitung, Transparenz
- Die Firmenauswahl...
die beste Firma ist gerade gut genug!
→ Billig oder am Ende gut? Mühevoll, aber lohnend!
- Die Umsetzung...
Transparenz, Sensibilität und Erfahrung aller Beteiligten als
Grundlage zum Erfolg
(Kosten, Umgang mit Eigentümern)
- Die Vorteile gemeinschaftlicher Umsetzung überzeugen
→ transparentes Angebot, Darstellen der Grenzen und freiwillige
Teilnahme bei der Umsetzung der Sanierung erspart Ärger

Verbleibende GEA: Aufforderung zum Nachweis



Weitere durchgeführte Sanierungen 2016 - 2017

... wenn man schon mal dabei ist...

lfd. Nr.	Bauabschnitt	Proj.-Nr. [-]	geschätzte Kosten		inkl. offene Posten		Bemerkung
			San.-Kosten (netto) privat [€]	San.-Kosten (netto) öffentl. [€]	San.-Kosten (netto) privat [€]	San.-Kosten (netto) öffentl. [€]	
1	I Grundstücksentwässerungsanlage, Anschlusskanäle und Straßeneinläufe	13034	504.202	317.647	440.268	270.986	Minderkosten durch Vermeidung von Teilerneuerungen, welche durch Linersanierung ersetzt wurden
2	II a) Schachtsanierungen (öffentl. Sammelkanalnetz)	13035	0	201.000	0	185.713	Mehrkosten durch Schachtbodensanierung Minderkosten durch Teilbeschichtung (bis einschl. erste Schachtringfuge)
3	II b) Restsanierungen Sammelkanal Ebenhausen / Zell 2015	16014	0	177.500	0	209.875	
4	III Sammelkanalsanierung Neufahrn - Sammelkanal	13032	0	50.000	0	54.315	Mehrkosten durch zusätzliche Längsrisse und 8 Anschlusskanälen, deren Zustand bei der Ausführungsplanung unbekannt waren
	Anschlusskanal		0	0	0	26.263	
5	Sonstiges		0	0		0	
	Summe privat / öffentlich		504.202	746.147	440.268	747.152	
	Gesamtsumme		1.250.349		1.187.420		nachrichtlich Summe Liste Brochier (geprüft + offen): 1.187.458,38 €

Basis: von SiwaPlan geprüfte Schlussrechnungen der beteiligten Firmen / Abrechnungsstand GEA Stand 15.12.2017 (einschl. noch offener Beträge)

Insgesamt: rd. -63.000 € (rd. -5%)
 Für die Gemeindewerke: rd. +1.000 € (einschl. zusätzlicher Sonderleistungen)



WIE GEHT ES WEITER?



Gemeindewerke Schäftlarn - GWS

Und wie geht es weiter?

Das Entwässerungssystem - Infrastruktur mit großer Bedeutung

- Kanalnetz meist der größte Vermögenswert!

- Niederschlagswasserbeseitigung /Drainagen
 - Versickerungsstudie im Mischwasserbereich
 - Abkoppelung der Straßenentwässerung (Versickerung)

- Inspektion und Bewertung der SW-Kanalisation (Hohenschäftlarn u. Neufahrn) läuft ab 2019

- Generelle Entwässerungsplanung
 - Hydraulische Berechnung der Kanalisation (erfolgte 2018 für Genehmigungsverfahren)
 - Schmutzfrachtberechnung (erfolgte 2018 für Genehmigungsverfahren)
 - → Grundlagen für wirtschaftlichen und vorbeugenden Kanalnetzbetrieb

- Auslauf der Genehmigungen zum 31.12.2018 – Erteilung 2019 für 20 Jahre

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!



Gemeindewerke
Schäftlarn